

Vorsicht beim Güllen den Gewässern zuliebe !

1. Ist der Boden aufnahmefähig?

Nicht gefroren, schneebedeckt, durchnässt, ausgetrocknet.

2. Sind alle Schieber richtig gestellt?

Sind alle Schieber dicht (auch Druckfass)?

3. Sind Schläuche und Kupplungen iO?

Alte spröde Schläuche auswechseln.

4. Ist Pumpe/Druckfass gewartet?

Notwendiger Arbeitsdruck und Dichtigkeit überprüfen.

5. Gewässerschutzvorschriften einhalten!

Verhältnismässige Güllenmengen und Mindestabstände einhalten zu Gewässern, Strassen, Einlaufschächten. Schläuche nicht in Gewässernähe entleeren.

6. Muss die Gülle umgelagert werden?

Umpumpen immer fachkundig überwachen.

Wenn trotzdem etwas passiert
sofort melden bei:

Polizei 117